

Gedankenvoll ♩ = 66-76



1. Den - ke dir den Lauf der Wel - ten, wie die Flut da - hin sich zieht;
 2. Der der Strö - me Lauf ge - mes - sen, der die Wel - ten al - le kennt,
 3. Ha - ben in den vie - len Jah - ren ihn nur we - ni - ge ge - sucht,



wo die Ur - ge - set - ze gel - ten, nicht ein Feh - ler - chen ge - schieht.
 kann auch des - sen nicht ver - ges - sen, der ihn sei - nen Va - ter nennt.
 will er dem sich of - fen - ba - ren, der nicht stolz der Wahr - heit flucht.



Wenn am Fels die Wo - gen bre - chen, den - ke dir die Macht des Herrn.
 Laßt auf die - sen Fels uns bau - en, fol - gen ihm im Glau - ben nach,
 Mag auch Men - schen Licht ge - bre - chen, un - serm Schöp - fer fehlt es nicht,



Trau - e ihm und fol - ge gern, trau - e ihm und fol - ge gern.
 an dem je - de Wel - le brach, an dem je - de Wel - le brach.
 sieh, er hält, was er ver - spricht, sieh, er hält, was er ver - spricht.

